

**Pfarreiengemeinschaft Königswinter-Am Oelberg**  
**Pfarrgemeinderat**

**Protokoll der Sitzung am 20.04.2016**

Ort: Pfarrheim in Eudenbach                      Beginn: 20:05 Uhr    Ende: ca. 22:05 Uhr  
Protokoll: Lydia Last-Sieben

Anwesend: Pfarrer Hoitz, Diakon Casel, GA Frau Hein, GR Frau Gotter, GR Frau Effing,  
Herr Herzog, Herr Keck, Frau Kurenbach, Frau Last-Sieben, Herr Linden, Frau  
Manzer, Frau Rixen-Willmann, Frau Röttger, Herr Schönenborn, Herr Welzel

Entschuldigt: Pfarrvikar Wimmershoff, GR Frau Steinmann, Herr Altenrath, Frau Höller,  
Herr Lubrich, Herr Klaebe, Herr Nitschkowski, Herr Sosniok, Herr Tillenburg

**TOP 1            Bibelteilen**

Herr Herzog begrüßt die Anwesenden. Diakon Casel spricht ein Gebet zu Beginn und am Ende des Bibelteilens (diesmal als Gespräch über Bibelstelle in Kleingruppen mit anschließendem Austausch im Plenum).

**TOP 2            Beschlussfähigkeit und Tagesordnung**

Beschlussfähigkeit wird nicht geprüft. Die Tagesordnung wird nicht geändert.

**TOP 3            Protokoll der Sitzung vom 16.03.2016**

Das Protokoll der Sitzung vom 16.03.2016 wird ohne Änderungen genehmigt.

**TOP 4            Schwerpunktthema Zeitgemäße Liturgie, Willkommenskultur**

Pfarrer Hoitz erläutert kurz, dass es in den Gemeinden eine sehr unterschiedliche Praxis gibt, vor bzw. nach der Messe zusammenzutreffen (z.B. als Stehkafee wie in Heisterbacherrott, diesen gibt es in Stieldorf zur Zeit nicht mehr). Da es sich bei Oberpleis und Stieldorf um sogenannte „Kirchspiele“ handelt, ist hier ein Treffen nach dem Gottesdienst schwieriger (Zugehörigkeitsgefühl fehlt, jeder fährt sofort in sein Dorf zurück).

Willkommenskultur

Es werden Anregungen gesammelt und diskutiert. Sie sollen zusammen mit allen Ortsausschüssen besprochen werden:

- „Türsteher“ verteilen am Eingang das Wochenblatt an die Gottesdienstbesucher
- Grüßen, anschauen, eventuell nachfragen (Beispiel: Sie sind zu Besuch? Dann auch in der Messe kurz erwähnen). „Willkommen heißen“ – danach muss es „weiter gehen“
- Bedenken: Gratwanderung, manche möchten eher nicht angesprochen werden

Liturgie

- Zeitgemäße Liturgie bedeutet: Bezug nehmen auf negative und positive Ereignisse, auf aktuelles Tagesgeschehen in den Fürbitten (Stichwort Trierer Fürbitten)
- Die Möglichkeit geben, eigene, persönliche Bitte vor der Messe in der Sakristei abzugeben
- Veränderung der Sitzordnung, z.B. Halbkreis um den Altar
- Neue Möglichkeiten: Sitzhocker an Pfingsten in der Stieldorfer Kirche (s.TOP 5)
- Hintere Bankreihen sperren?
- Kerze anzünden als Ritual für Verstorbene
- Krankenkerze für Kranke

Da zum Thema Willkommenskultur eine weitere Vertiefung notwendig ist und die Umsetzung vor Ort nur gemeinsam mit den Ortsausschüssen funktionieren kann, schlägt Pfarrer Hoitz eine Klausurtagung des PGR zusammen mit allen Ortsausschüssen vor. Terminvorschläge erarbeitet der Vorstand bis zur nächsten Sitzung.

#### **TOP 5 Sachstand zum Fest der Begegnung in Stieldorf am 7. Mai**

Frau Effing berichtet, die Werbung durch Plakate ist erfolgt bzw. weitere Plakate können im Pfarrbüro Stieldorf abgeholt werden.

Das Fest findet am Samstag, 07.Mai von 11 Uhr bis ca. 17 Uhr statt. Es wird „Fingerfood“ von einer langen Tafel in der Kirche, diverse Getränke, Aktionen für Kinder (und Erwachsene) und ein musikalisches Rahmenprogramm geben.

Danach startet eine Aktionswoche in der immer noch leeren Kirche, die Bänke werden erst nach dem Pfingstfest eingeräumt. Es wurden 150 (stabile) Sitzhocker aus Pappe angeschafft, so dass an Pfingsten einerseits Sitzgelegenheiten für ältere Gottesdienstbesucher vorhanden sind (es gibt auch einige Bänke), andererseits ist dadurch eine neue Raumgestaltung, eine neue Kirchenraumerfahrung möglich.

500 Flyer mit dem Programm dieser Aktionswoche wurden gedruckt, die in allen Gemeinden ausgelegt werden sollen.

Jeweils ab 20 Uhr sind folgende Veranstaltungen geplant:

- Montag, 08.Mai – Musikalische Vernissage mit R. Mischnia und H. Eschrig
- Dienstag, 09.Mai – Offenes Mit-Singen mit Peter Hartung
- Mittwoch, 10.Mai – Mystagogische Kirchenraumentdeckung mit J. Effing und U. Annerbo

#### **TOP 6 Berichte aus den Sachausschüssen**

##### Weltkirche:

- Die Mitglieder des Ausschusses besuchen z.Zt. Vorträge/Veranstaltungen über unfaire Handelsbeziehungen und Waffenexporte in Köln. Weiteres auf der nächsten PGR-Sitzung.

##### Jugend:

- Jugendmesse am 24.03. war sehr gut besucht, die weiteren Jugendmessen finden in der Krypta in der Oberpleiser Kirche statt.
- Der Jugendraum wird z.Zt. renoviert.
- Firmvorbereitung: es gab eine Infoveranstaltung, ca. 65 Firmlinge sind angemeldet, die Verteilung der Projektarbeit läuft.
- Für die Musikanlage für eine Band werden Sponsoren gesucht. Einzelheiten bei den Mitgliedern des Ausschusses.
- Der Ausschuss sucht noch Mitgliedern aus anderen Gemeinden(nicht nur aus „Thomasrott“).

##### Glaubensbildung:

- Vortrag „Gehört der Islam zu Deutschland“ in Oberpleis war gut besucht, die anschließende Diskussion sehr interessant.

## **TOP 7            Berichte aus den Ortsausschüssen**

- OA Oberpleis:            - Pfarrfest am Sonntag, 26. Juni 2016 mit einer Familienmesse ab 11 Uhr.  
Das eigentlich zeitgleich stattfindende „Flüchtlingscafé“ (am 3.Sonntag  
im Monat ab 15 Uhr) wird integriert.
- OA Thomasberg:        - Rückschau Frühlingsbasar, Osteragape  
- OA erarbeitet zusammen mit dem Bläserchor einen neuen Liedzettel  
für die Fronleichnamsprozession  
- es werden neue ehrenamtliche Küster(innen) gesucht  
- Pfarrfest ist am 04. Juli 2016

## **TOP 8            Termine, Verschiedenes**

### Christi Himmelfahrt

Alle Infos zum „Miteinander in Heisterbach“ auf der Homepage.  
Pfarrer Hoitz übernimmt die liturgische Gestaltung. Das Kaffee- und Kuchenbuffet betreut das  
„Heisternestchen“, Kuchenspenden sind wie immer erwünscht.  
Frau Effing bietet eine Familienwallfahrt an, Einzelheiten dazu ebenfalls im Internet (Beginn  
12:00 Uhr von Vinxel, über den Weilberg nach Heisterbach).

### Müttergenesungswerk

Frau Manzer hat Infomaterial und Spendendosen für alle Gemeinden (in Eudenbach und  
Stieldorf eine Neuerung) für die Sammlung an Muttertag (8. Mai), bzw. die Sammlung kann  
auch an einem späteren Termin durchgeführt werden. Frau Manzer weist den PGR auf die  
Wichtigkeit der Aufgabe hin, die das Müttergenesungswerk zu erfüllen hat.

### Berufung neuer PGR-Mitglieder

Durch das Ausscheiden von Herrn Altenrath, Herrn Heßling, Herrn Heinen und Herrn Lubrich  
aus dem PGR sind vier neue Mitglieder zu berufen/werden gesucht.

Die nächste Sitzung findet statt am Mittwoch, 18.05.2016 in Oberpleis.

gez. Johannes Herzog  
Vorsitzender PGR

*L. Laß-Süben*  
Protokollführerin